



# Saison 2000/2001



## Das Team:

- 1 Andrzej Hanisz
- 2 David Fuchs
- 8 Carsten Gossmann
- 34 David Mayer
- 30 Oliver Derigs
  
- 4 Markus Krawinkel
- 5 Jürgen Schulz
- 6 Carsten Lange
- 14 Sebastian Geisler
- 18 Sebastian Buys
- 19 René Mengel
- 38 Marco Scharf
- 83 Bastian Remer
- 81 Marco Branco

- 7 André Schroll
- 7 Jani Leinonen
- 9 Stephan Kadow
- 9 Mirko Friman
- 15 Holger Schmitz
- 16 Patrick Heitzmann
- 17 Dennis v. der Heiden
- 21 Marko Viherlaakso
- 22 Markus Kammann
- 23 Jussi Ranta
- 26 Robert Kremer
- 49 Christian Hartmann
- 69 Max Bänder
- 82 Sebastian Muhs
- 88 Anssi Tauriainen
- 91 Karl-Josef Stetz
- 96 Jiri Smicek

Trainer:  
 Charlie Weise  
 Sebastian Geisler  
 Jiri Smicek



Vorrunde Regionalliga NRW 2000/2001			
Verein	Spiele	Tore	Punkte
1. Kölner EC Am.	28	169:88	69
2. Grefrather EV	28	180:83	68
<b>3. Neusser EV</b>	<b>28</b>	<b>191:98</b>	<b>60</b>
4. SC Mittelrhein	28	134:81	57
5. ESC Hamm	28	183:135	54
6. EHC Dortmund	28	116:138	34
7. Dinslakener EV	28	123:167	33
8. Herner EV	28	72:132	31
9. EHC Solingen	28	100:138	27
10. EC Bergisch Gladbach	28	100:169	27
11. EJ Dorsten	28	112:176	22
12. GSC Moers	28	95:170	22

Aufstiegsrunde 2000/2001			
Verein	Spiele	Tore	Punkte
1. SC Mittelrhein	14	99:26	42
2. Grefrather EV	14	90:53	27
3. Rostocker EC	14	76:54	26
4. ECE Nordhorn	14	106:55	23
5. Kölner EC Am.	14	94:50	21
<b>6. Neusser EV</b>	<b>14</b>	<b>81:61</b>	<b>19</b>
7. Young Capitals Berlin	14	41:90	7
8. Frankfurter ESC	14	19:227	0

Zu Saisonbeginn konnte der NEV weitere neue Sponsoren präsentieren, die für günstigere Rahmenbedingungen sorgten. So wurde eine Mannschaft zusammengestellt, in der die jungen Spieler von einer Reihe erstliga- und DEL-erfahrener Leute profitieren sollten. Mit Torhüter Andrzej Hanisz (Nordhorn/Hannover), den aus Neuss stammenden Verteidigern Jürgen Schulz (Ratingen) und Markus Krawinkel (Duisburg) sowie Stürmer Jiri Smicek (Schalke) verstärkten namhafte Routiniers den Verein. Um die schon gegen Ende der Vorsaison spürbare Aufbruchstimmung zu nutzen, wurde mit einem Platz unter den besten drei Teams der Liga ein Ziel vorgegeben, das mit der damit verbundenen Endrunden-Qualifikation auch mal wieder neue Gegner in den Südpark bringen sollte. Mit dem Oberliga-Rückzieher Herner EV und Gastverein SC Mittelrhein (Neuwied) wurde zuvor aber auch schon die Regionalliga NRW mit attraktiven Kontrahenten verstärkt.

Da zu Beginn der Vorrunde zumindest sechs von zwölf Teams als Anwärter auf die Teilnahme an der Endrunde galten, kündigte sich ein spannendes Rennen um die drei begehrten Plätze an. Die Mannschaft von Trainer Charlie Weise setzte sich frühzeitig in der Spitzengruppe fest und ließ sich auch von einer kurzen Schwächeperiode nicht verunsichern. Mit entscheidend für den späteren Erfolg war sicherlich die glückliche Fügung, dass sich noch in der Vorrunde mit Patrick Heitzmann, Robert Kremer und Jussi Ranta ein Kölner

Studenten-Trio dem NEV anschloss, das schnell für Furore sorgte. Am zweiten Weihnachtstag kam es zum vorentscheidenden Spiel um den Einzug in die Endrunde, als man bei den Hammer Huskies antrat. Gestützt auf Ersatz-Torhüter Carsten Gossmann triumphierte Neuss mit 11:3 und verdrängte die Huskies vom dritten Tabellenplatz. Als offensivstärkste Mannschaft der Liga zog man in die Endrunde ein und legte dafür noch einmal personell nach. Da sich Marko Viherlaakso zuvor verletzt hatte, wurden mit Mirko Friman und Jani Leinonen zwei weitere Stürmer in die Quirinusstadt geholt, die dafür sorgten, dass diese Saison als das "Jahr der Finnen" in die NEV-Geschichte einging. Zu Beginn der Endrunde gegen die besten Vertreter der Regionalligen Nord/Ost und Hessen/Rheinland-Pfalz verließ das Neusser Team jedoch zunächst das Glück, nach einer Reihe äußerst knapper Niederlagen fand man sich zwischenzeitlich im Tabellenkeller wieder. Zwar zeigte die Mannschaft dabei schon ihr Potential, gegen die teilweise unter Profibedingungen trainierende Konkurrenz schwanden in den ersten Spielen jedoch zum Ende hin des öfteren die Kräfte. Mit vier Siegen in Folge verließ man den Tabellenkeller aber wieder und stellte damit auch die eigenen Fans mehr als zufrieden, die in dieser Saison zahlreicher in den Südpark kamen. Am Ende belegte man den sechsten Platz, wobei Spieler und Anhänger am letzten Spielwochenende in Berlin und Rostock gemeinsam den Ausklang einer erfolgreichen Saison feierten.

## Am Rande der Bande:

+++ 05.12.2000: Skandalspiel in Bergisch-Gladbach: Beim Neusser 13:0-Sieg verlieren die Gastgeber nach einem nicht geahndeten Foul völlig die Nerven und sammeln fast 200 Strafminuten. Die angesichts der Strafzeitenflut überforderten Offiziellen vergessen sogar, den 14. Neusser Treffer auf dem Spielberichtsbogen zu vermerken, so dass dieser als "Phantom-Tor" in die Geschichte eingeht.

+++ 25.02.2001: Zum ersten Mal nehmen Mannschaft und Fans gemeinsam am Kappessonntagsumzug in der Neusser Innenstadt teil. Ein tolles Erlebnis, das insbesondere die karnevalistisch unerfahrenen Finnen nicht so schnell vergessen werden...



+++ 25.03.2001: Die Ära Weise endet mit dem Spiel des NEV gegen die niederländische Nationalmannschaft. Der Trainer hatte zuvor die Verstärkung durch einige hochkarätige DEL-Stars angekündigt, ohne dass die betroffenen Personen etwas davon wussten.

+++ 31.03.2001: Sebastian Geisler steht beim Spiel gegen die Young Capitals als Trainer der 1. Mannschaft an der Bande.

+++ 31.03.2001: Bei der Auswärtsfahrt nach Berlin/Rostock übernachteten Fans und Mannschaft im Holiday Inn. Morgens traf man sich im separaten Frühstücksraum. Nobel, Nobel!



Top-Torjäger Saison 2000/2001		
	Sp.	T.
1. Jussi Ranta	33	46
2. Jiri Smicek	37	32
3. Robert Kremer	32	23

Top-Scorer Saison 2000/2001				
	Sp.	T.	A.	Pkt.
1. Jiri Smicek	37	32	71	103
2. Jussi Ranta	33	46	36	82
3. Robert Kremer	32	23	42	65

Strafzeitenkönig Saison 2000/2001		
	Sp.	Str.
1. Sebastian Muhs	30	108
2. Robert Kremer	32	76
3. Carsten Lange	28	64



# Saison 2000/2001

# Der Nachwuchs

## ■ 1b (2. Mannschaft)

### Bezirksliga NRW

1. SV Brackwede Ib	16	151:44	43
2. TSVE Bielefeld	16	108:53	39
3. HCT Dragons	16	92:71	30
4. Soester EG	16	82:89	28
5. Can.-Team Dellwig	16	95:98	24
<b>6. Neusser EV Ib</b>	<b>16</b>	<b>96:107</b>	<b>21</b>
7. ESC Iserlohn	16	92:118	17
8. ESG Herne Ib	16	86:144	8
9. EC Siegerland Ib	16	34:112	6

## ■ Junioren

### NRW-Liga

1. TuS Wiehl	24	157:75	37
2. EV Duisburg	24	198:92	37
3. EHC Dortmund	24	165:96	37
4. Dinslakener EV	24	117:150	22
<b>5. Neusser EV Jun.</b>	<b>24</b>	<b>124:136</b>	<b>20</b>
6. Ratinger Aliens 97	24	104:179	10
7. ESC Hamm	24	76:213	5

## ■ Jugend

### NRW-Liga

1. TuS Wiehl	20	140:50	33
2. EC Kassel	20	256:57	32
<b>3. Neusser EV</b>	<b>20</b>	<b>142:80</b>	<b>30</b>
4. Grefrather EV	20	85:174	11
5. EV Duisburg	20	80:173	10
6. Berg. Gladbach	20	33:212	2

## ■ Schüler

### NRW-Liga

1. Ratinger Aliens 97	24	185:62	44
2. EC Bad Nauheim	24	176:74	39
3. Frankfurter ESC	24	157:92	35
<b>4. Neusser EV</b>	<b>24</b>	<b>131:144</b>	<b>19</b>
5. Grefrather EV	24	96:150	16
6. EV Duisburg	24	92:192	9
7. TuS Wiehl	24	60:203	2

## ■ Knaben

### Landesliga NRW

1. EV Duisburg	20	186:62	33
2. EC Bad Nauheim	20	159:81	27
<b>3. Neusser EV</b>	<b>20</b>	<b>166:105</b>	<b>27</b>
4. Frankfurter ESC	20	164:101	25
5. Kölner EC Ib	20	73:188	8
6. Grefrather EV	20	58:269	0

## ■ Kleinschüler

### Landesliga NRW Gr. 2

1. Kölner EC Ib	12	63:31	22
2. Iserlohner EC	12	49:46	10
3. Dinslakener EV	12	40:45	10
<b>4. Neusser EV</b>	<b>12</b>	<b>34:64</b>	<b>6</b>

### Platzierungsrunde

1. Krefelder EV Ib	12	42:34	15
2. Hennefer EC	12	29:27	13
3. Dinslakener EV	12	35:42	11
<b>4. Neusser EV</b>	<b>12</b>	<b>29:32</b>	<b>9</b>

## ■ Bambini

### Vorrunde Gruppe B

1. Grefrather EV	65 Punkte
<b>2. Neusser EV</b>	<b>44 Punkte</b>
3. Dinslakener EV	27 Punkte